

Erinnerung an Georg Frädrieh



Am 26.12.2023 verstarb unser langjähriges Mitglied Georg Frädrieh im Alter von 89 Jahren. Eingetreten in unseren Verein ist er am 14.01.1983 und dann mit einer Unterbrechung erneut am 07.03.1992.

Georg hat während seiner aktiven Zeit den Radwandersport in unserem Verein maßgeblich geprägt. Er war bereits kurz nach seinem Eintritt von 1984 bis 1989 und dann ab 1992 bis 2014 als Fahrtenleiter tätig. Ab 1998 hat er die Funktion des Abt. Leiters Radwandersport übernommen, die er bis 2009 ausübte. In besonders guter Erinnerung bleibt uns seine langfristige Jahresplanung, die er bereits computergestützt durchführte. Jedes Vereinsmitglied wusste bereits zum Saisonstart Mitte März, welche sonntäglichen Radwanderungen bis Ende Oktober geplant sind.

Für sein Wirken im Verein wurde Georg vielfach ausgezeichnet, so u.a. als „Ehrenmitglied“ des BRC Semper. Darüber hinaus war er wiederholt „Jahresbester“ der Radwanderer in seiner Altersklasse. Er hat während seiner aktiven Zeit nur höchst selten eine der sonntäglichen Radtouren ausgelassen. Die aktive Ausübung des Radsports hatte in seinem Leben stets einen hohen Stellenwert.

Die von ihm geplanten und durchgeführten Radwanderungen waren sportlich geprägt. Die Fahrstrecken lagen meist bei etwa 100 km. Eine Durchschnittsgeschwindigkeit von ca. 23 km/h sollte man in der Lage sein zu fahren. Für nicht so „leistungsstarke“ Radwanderinnen und Radwanderer und anders Interessierte gab es ja im Verein noch eine zweite Radwandergruppe. So ist es nicht verwunderlich, dass Georg beispielsweise im Zeitraum von 2005 bis 2009 143 organisierte Radwanderungen mit guter Beteiligung durchführte. In der Summe waren es dann 14600 Fahr-km, die er allein in diesen fünf Jahren als Fahrtenleiter im Sattel saß.

Georg hatte in Abwägung zwischen Gesundheit, Familie und Sport den für ihn richtigen Zeitpunkt gefunden, den „Staffelstab“ als Abteilungsleiter Radwandern und etwas später als Fahrtenleiter weiterzugeben. Die entstandene Lücke zu schließen, war nicht ganz einfach. Schorsch, wie wir ihn meist nannten, wird uns durch sein Wirken für den Verein und die Vielzahl der von ihm organisierten Radwanderungen noch lange in Erinnerung bleiben.

Franz Seibert